

**„Auf den Spuren der Habsburger“
VENEDIG - Biennale und Eröffnung der Opernsaison
„FEDORA“ mit Maria Agresta im Teatro La Fenice
17. – 20. November 2026**

*Vom 9. Mai bis 22. November 2026 findet in Venedig wieder die Kunstbiennale statt. Seit dem Jahre 1895 zieht die bedeutendste Großausstellung für Gegenwartskunst bis auf wenige Ausnahmen alle zwei Jahre Künstler*innen, Galerist*innen und Kunstinteressierte aus aller Welt in die Lagunenstadt. Mit dem Thema „In Minor Keys“, konzipiert von der zwischenzeitlich verstorbenen Kuratorin Koyo Kouoh (1967–2025), führt die Hauptausstellung die Tendenz der Dezentrierung westlicher Ästhetiken sowie der postkolonialen Diskursivierung zeitgenössischer Kunst fort, die bereits mit der 56. Biennale (Okwui Enwezor) und der 60. Biennale (Adriano Pedrosa) einsetzte. Der Österreich-Pavillon wird von der international renommierten österreichischen Choreografin und Performance-Künstlerin Florentina Holzinger zusammen mit der Kuratorin Nora-Swantje Almes gestaltet. Sie bespielt den Pavillon mit der aufsehenerregenden Live-Performance „Seaworld Venice“. Ein weiteres österreichisches Highlight führt ins Museo Fortuny: Mit Erwin Wurms „Dreamers“ treffen die Skulpturen des Künstlers auf einen der atmosphärischsten Orte Venedigs. Sie genießen eine Führung durch das Arsenal-Gelände und die Giardini mit Besuch ausgewählter Pavillons. Den musikalischen Höhepunkt bildet Umberto Giordanos „Fedora“ zur Eröffnung der Spielzeit 2026/27 im berühmten Teatro La Fenice.*

Ihr Hotel: Baglioni Hotel Luna*****

Das Luna Baglioni ist eines der ältesten Hotels Venedigs, wurde über die Jahrhunderte mehrmals renoviert und zählt zum illustren Kreis der „Leading Hotels of the World“. Es liegt nur wenige Meter vom Markusplatz entfernt und verfügt über eine eigene Bootsanlegestelle. Charakteristisch für die Einrichtung der Räume sind die bemalten Deckenbalken, mit goldfarbenem Seidendamast bezogene Wände, Lampen aus Muranoglas und im Besonderen die Fresken aus der Malerschule Tiepolos, die sich im Frühstückssaal „Marco Polo“ befinden. Die mit raffinierten Details des venezianischen Stils ausgestatteten 104 Zimmer und Suiten verfügen über individuell regelbare Klimaanlage/Heizung, Minibar, Safe, Direktwahltelefon, Kabel/SAT-TV, Internetzugang, Marmorbade mit Fön, Bademäntel, Hausschuhe, Kosmetikspiegel und beheiztem Handtuchhalter. Das Restaurant „Canova“ mit Blick auf die Lagune am Markusplatz offeriert das Beste aus italienischer und venezianischer Küche, die einladende Atmosphäre des „Caffè Baglioni“ verführt zu einem Cocktail.

Reiseablauf:

Dienstag, 17. November

Anreise (für Gäste aus Österreich Flug Wien/Venedig mit AUSTRIAN AIRLINES – ab Wien 12.50 Uhr/an Venedig 13.55 Uhr), privater Bootstransfer zum Hotel. Am frühen Abend erwartet Sie ein **Spaziergang „Auf den Spuren der Habsburger“**. Neben dem Königspalast am Markusplatz nutzen die Habsburger, ihre Statthalter, Militärs und die Verwaltung während der sechzigjährigen Herrschaft im Königreich Lombardien-Venetien verschiedene geschichtsträchtige Bauwerke in und direkt um Venedig. Der **Dogenpalast**, einstiger Sitz der Seerepublik, wurde als Regierungsgebäude und Gerichtssitz zweckentfremdet, der Palazzo Patriarcale neben der Markuskirche wurde als Residenz für den Patriarchen errichtet, um den Klerus enger an das österreichische Kaiserhaus zu binden. Kaiserin Sisi war bei ihren Besuchen in den Jahren 1856 und 1861/62 immer in den sogenannten kaiserlichen Appartements zu Gast, die nach langen Jahren der Restaurierung nun im Museum Correr wieder zu besichtigen sind. Danach genießen wir ein **Begrüßungssessen** mit typisch venezianischen Gerichten.

Mittwoch, 18. November

Der heutige Vormittag ist der **Biennale** gewidmet. Wir besichtigen die **Giardini**, wo sich die verschiedenen Länder mit ihren nationalen Pavillons präsentieren. Interessant neben dem österreichischen Pavillon sind u.a. der deutsche Pavillon, welcher von Kathleen Reinhardt, der ersten Kuratorin aus der ehemaligen DDR, bespielt wird, und der japanische Pavillon. Mittags endet die fachkundige Führung. Gerne können Sie nach Lust und Laune länger bleiben, um sich selbst umzusehen. Vor der Opernaufführung genießen wir einen **Bellini** in der berühmten **Harry's Bar**.

Um 19.00 Uhr im **Teatro La Fenice: FEDORA von Umberto Giordano**

Dirigent: Donato Renzetti; Regie/Bühnenbild: Hugo de Ana

Mit Maria Agresta, Ekaterina Bakanova, Vincenzo Costanzo, Simone Piazzola, Carmine Riccio,...

Donnerstag, 19. November

Heute besuchen wir die **Arsenale**, die Hallen der ehemaligen Werftanlage, wo die Thementausstellung im zentralen Pavillon gezeigt wird. Von Kritikern besonders gelobt werden die Pavillons vom Oman, Saudi-Arabien und dem Vatikan. Anschließend genießen wir „**Ombra**“ (ein Glas Wein) und „**Cicchetti**“, die venezianische Variante der spanischen Tapas, im berühmtesten „Bacaro“ der Stadt, in der **Cantina do Mori**. Zum Abschluss machen wir einen Abstecher zum **Museo Fortuny**, wo Erwin Wurms Ausstellung „Dreamers“- Skulptur zwischen Körper, Ironie und Alltag gezeigt wird. Der Abend steht zur freien Verfügung.

Freitag, 20. November

Spaziergang durch Dorsoduro mit Besuch der Galleria dell'Accademia und einer Gondelwerkstatt. Bei **San Trovaso** besichtigen wir eine der ältesten Gondelwerften Venedigs, wo erklärt wird, wie dieses schaukelnde Wassergefährt hergestellt wird. Anschließend steht eine Führung in der **Galleria dell' Accademia** auf dem Programm. Das Museum in den Gebäuden der ehemaligen Bruderschaft Santa Maria della Carità besitzt die weltweit größte Sammlung venezianischer Malerei von der Gotik bis zum Rokoko. Bellini, Carpaccio, Giorgione, Tintoretto, Tizian sowie Veronese, Canaletto, Guardi, Longhi und Tiepolo sind nur einige der großen Meister, deren Gemälde hier zu sehen sind. Seit Jänner 2016 sind auch die neuen Säle des Palladio-Traktes zugänglich (Werke von Canova und Hayez). Am Nachmittag privater Bootstransfer zum Flughafen, Abreise (für Gäste aus Österreich Flug Venedig/Wien mit AUSTRIAN AIRLINES – ab Venedig 19.15 Uhr/an Wien 20.25 Uhr).

Unsere Leistungen:

- 3 Nächtigungen inkl. Buffetfrühstück, Service, Taxen
- Flughafentransfers in Venedig mit Privatboot zu den angegebenen Flugzeiten
- Opernkarte der besten Kategorie im Parkett
- 1 x Begrüßungsabendessen inkl. Getränke am 17.11., 1 x Cocktail am 18.11. in der Harrys Bar und 1 x Imbiss (Wein und Cicchetti) in der Cantina do Mori am 19.11.
- Stadtrundgänge, Führungen auf der Biennale und im Museo Fortuny laut Programm mit deutschsprechendem, kunsthistorisch geschultem Reiseleiter
- Führung in der Galleria dell'Accademia und Besuch einer Gondelwerkstatt
- 48-Stunden Ticket für die Vaporetti
- alle Eintrittsgebühren
- Reiseführer Venedig
- Reisebetreuung ab/bis Wien

Preise pro Person (ohne Anreise): (mind. 15 Teilnehmer)

Im Doppelzimmer	€ 1.990,--
Zuschlag Doppelzimmer zur Einzelbenützung für 3 Nächte	€ 540,--
Linienflug ab/bis Wien inkl. Flugtaxen, Sicherheits- und Ticketgebühren ab	€ 290,--